Taelia's Story

Oder: Nachtelfen und Trolle?

Von tarnaeffchen

Kapitel 3: Die Nacht vor der Ankunft

Taelias Ritt war lang und langsam begann die Dämmerung. Da sie nicht genau wusste, wie weit ihr Weg nach Eisenschmiede noch war und ob sie es vor der totalen Dunkelheit schaffen würde, suchte sie nach einem trockenen Platz zum übernachten. Taelia war unachtsam und bemerkte ihren Verfolger nicht.

Plötzlich spürte sie einen betäubenden Schmerz im Nacken und sank zu Boden. Bevor Jackie reagieren konnte, wurde er von einem großen, kralligen Fuß gegen einen Baum getreten. Ein grüner Raptor hatte ihren treuen Freund überrascht. Der Reiter des Raptors, ein großer Troll, stand über ihr. Plötzlich drückte er Taelias Arme fest auf die Erde. Sie war hübsch. Sie erinnerte ihn an eine jüngere Nachtelfe in Darnassus. Vielleicht hatte sie sie gekannt. Ihren Schrei würde er nie vergessen. Er verstand nicht, warum die Nachtelfen sterben sollten, er wusste nur, dass sie alle sterben mussten. Er musste sie töten. Es ging um seinen guten Ruf. Eine von ihnen hatte er laufen lassen. Noch wussten die anderen es nicht, aber wenn es jemals heraus käme, wäre sein Ruf zerstört. Er durfte sich nicht anmerken lassen, dass ihn das Töten langsam langweilte. Er durfte nicht durchscheinen lassen, dass er über das Töten nach dachte. Er musste sie einfach töten.

Taelia war nicht ohnmächtig, sie versuchte sich von seinem Griff zu lösen. Der Versuch war erfolglos. Der Schlag in den Nacken hatte sie betäubt und ihre Kraft reichte nicht um den Griff des großen Trolls zu lösen. Seine Augen bohrten sich in die ihren. Er schien über etwas nachzudenken. Unerwartet wanderte sein Blick von ihren Augen über ihren Mund, ihre Brüste und tiefer. Er wollte doch nicht etwa...? Taelia überkam eine plötzliche Wut. Was hatten sie ihrem Volk angetan? Ihrer Familie? Die Wut erfüllte sie mit Kraft und sie schaffte es den abgelenkten Troll selbst auf den Rücken zu drehen. Nun saß sie auf dem verwunderten Troll. Der Raptor, abgelenkt durch das Geschehen, wurde von Jackie umgestoßen. Die beiden begannen einen erbitterten Kampf. Als der Troll versuchte sich zu wehren, zog Taelia blitzschnell einen Dolch aus ihrer Rüstung und hielt ihn an seine Kehle. "Nenn mir einen guten Grund, dir nicht hier und jetzt die Kehle aufzuschlitzen", schrie sie.

Der Troll schaute sie fragend an. Hatte er das verdient? Nach allem was in Darnassus geschehen war, schien es so. Eine hatte er laufen lassen und dies war die Strafe für seine Unachtsamkeit. Sein Blick streifte seinen Raptor und er pfiff kurz und rief ein

paar trollische Worte. Der Raptor beugte sich vor und zog sich zurück. Nach einem kurzen Blick auf seine Reiterin ließ Jackie ihn gewähren. Die Elfe rührte sich nicht. Sie saß noch immer mit starrem Blick auf ihrem Gegner und hielt ihm den Dolch an den Hals. Sie fuhr langsam über seinen Kehlkopf. Er schluckte. Tränen standen in ihren Augen. Tränen der Wut. Tränen der Trauer. Der Troll versuchte ihre Gedanken zu erkennen. Wäre sie eine Überlebende der Schlacht gewesen, hätte sie ihn schon längst getötet. Warum zögerte sie? Der Troll erhob seine freie Hand und packte um die Hand, die den Dolch umfasste. Sanft, aber bestimmt drückte er sie von sich. Die Elfe wehrte sich nicht. Dann schlug er die Jägerin bewusstlos.

Als Taelia langsam erwachte spürte sie einen stechenden Schmerz in der Brust. Sie tastete danach. Der Troll muss ihr vor den Brustkorb geschlagen haben. Sie versuchte ihre Umgebung zu erfassen. Taelia schaute gradeaus, wollte nicht, dass der Falsche merkte, dass sie wach war. Es dauerte kurz, bis sich ihre Augen an die Dunkelheit gewöhnt hatten. Ein grüner Raptor stand mit dem Rücken zu Taelia. Er war geschmückt mit bunten Federn und diversen Pflanzenblättern. Der Raptor verdeckte den großen Troll, der auf einem Stein saß. Er streichelte seinen Kopf seines Reittieres. Da war noch etwas in der Dunkelheit. Es sah aus wie eine riesige Katze. "Jackie!", rief Taelia entsetzt und sprang auf. Die drei Gestalten drehten sich erschrocken zu ihr um. Im gleichen Moment sank Taelia wieder zusammen. Ihr Kreislauf hatte sich noch nicht ganz erholt und durch das schnelle Aufstehen wurde ihr schwindelig. Jackie lief zu ihr und stützte die Elfe. Auch der Troll kam langsam auf sie zu und legte seine große Hand sanft auf ihre Schulter. Als er ihren Blick aufgefangen hatte legte er die andere Hand auf seine Brust und sagte: "Thaz'Morlak"

Dann erhob sich der Troll, sattelte seinen Raptor und ritt davon.